

**Protokoll der Jahreshauptversammlung der
Tennisabteilung des Sportvereins Refrath/Frankenforst 1926 e.V.
am Dienstag, 23. Juni 2020 um 19.30 Uhr, Heuweg 7, Bergisch Gladbach-Refrath**

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und damit der Beschlussfähigkeit

Frank Pecks begrüßt die anwesenden Mitglieder. Ordnungsgemäße Einberufung wurde festgestellt. Beschlussfähigkeit wurde ebenfalls festgestellt.

2. Bestimmung eines Protokollführers

Andrea Schilling wurde als Protokollführerin bestimmt.

3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung Tennis 2019

Die Frage auf Einwände zum Protokoll 2019 fand keine Anmerkungen.
Es wurde genehmigt.

4. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde verlesen, kurz besprochen und festgestellt.

5. Jahresbericht des Abteilungsleiters Tennis über das Geschäftsjahr 2019:

Frank Pecks verlässt nach sechs Jahren die Abteilungsleitung Tennis, 2019 war ein sehr ruhiges Jahr ohne nennenswerte Katastrophen oder Jubelanlässe, jedoch von Zukunftsplanungen geprägt.
(z.B. Sportstättenförderung, siehe Punkt 15 des Protokolls)

Er berichtet über:
Mitgliederentwicklung
Sportliche Entwicklung der Jugend
Finanzielle Entwicklung
Infrastruktur / Platzanlage

Mitgliederzahlen seit drei Jahren stabil, hier wäre ein Zugang wünschenswert,
Ziel: ca. 450 bis 500 Mitglieder

Deutlicher Leistungsschub bei der Jugend, 2020 alle Altersklassen mit der 1. Mannschaft in der Verbandsliga, Mädchen sogar Oberliga
Verlust der höchsten Spielklasse bei den Herren 40 - Oberliga (vor 2 Jahren)

Finanzielle Situation über die Jahre durch Mitgliederrückgang geprägt, auch durch die kontinuierliche Erhöhung des Jugendbudgets, (34,5 TEuro aktuell)
exogene Einflüsse: Sturmschaden Halle
Leitungswasserschaden Clubhaus mit Sanierung der Sanitäranlagen und Duschen (ca. 60 TEuro),
Rücklagen wieder auf dem Stand vom Jahr 2014
Clubwirt Erick Parfondry möchte nach 18 Jahren gerne in den Ruhestand, hier laufen Verhandlungen und Gespräche mit interessierten Nachfolgern.

Terminübersicht 2020:

Hallenabbau: hat nicht statt gefunden, da wegen der Corona-Pandemie kein Abbau möglich war

Tag der offenen Tür, Schleifchenturnier, Letzter Spieltag vor den Sommerferien: entfallen

Früh Kölsch Treff: 27.6.2020

Aperol Cup: in den Sommerferien spontan

Sommercamp: 3.8. bis 7.8.2020 (Kinder und Erwachsene)

Mixed CM: entfällt

Spaßturnier für alle Altersklassen und geschlechtlich gemischt: in Planung

Hallenaufbau: nicht notwendig, steht weiterhin

Winterfest: für den 21.11.2020 geplant

Laubaktion: 12.12.2020

6. Berichte der Sportwartin, des Jugendwarts und des Technischen Warts

Sportwart

2019: 17 Mannschaften Erwachsene

wünschenswert: mehr Zuschauer bei den Heimspielen

Sommer 2019

Damen 1: Aufstieg in die 2. Bezirksliga

Herren 50: Aufstieg in die 2. Bezirksliga

Winter 2019/2020 eine durch den TVM wegen Corona abgebrochene Saison

Brantec Cup: zum 6. Mal ausgetragen, gutes Teilnehmerfeld 9. bis 24. August 2019

Dank an Matthias Hahn und Tom Wenk für die Organisation

Erwachsenen Clubmeisterschaften sind bis auf die Herren 40/50 Einzel-Konkurrenz ausgefallen, da es keine Organisatoren gab.

In 2020 waren sie angedacht, aber bedingt durch die Medenspiele (nach Corona) im August und September finden diese nicht statt.

Erwachsenen Stadtmeisterschaften 2019

SVR war Ausrichter

Gewinner: Blau-Weiß Hand

SVR ist in der zweiten Runde ausgeschieden

Spielbetrieb 2020

5 Erwachsenen Mannschaften

He, He 30, He 40-1, He 40-3 und Da 40-3

Rest der Mannschaften haben zurückgezogen

Für den Winter 2020/2021 gibt es noch keine Informationen vom TVM.

Schleifchenturnier

Laubaktion

Hugo-Aperol-Cup

früh-Kölsch-Treff

Winterfest in der Almhütte

Corona-Frühjahrsaktion

Silke Heider hat die Pressearbeit im vergangenen Sommer übernommen, seit dem gibt es wieder Berichterstattung in der Zeitung

RUCK ZUCK Kurs, Schnell-Lern Kurs für Tennisanfänger, wurde gut angenommen, Mitglieder dürfen gerne Werbung machen.

Jugendwart

106 Jugendliche

45 in Mannschaften aktiv

Medenspiele:

10 Mannschaften (6 Mädchen-, 4 Jungenmannschaften)

4 Verbandsligamannschaften (U18, U15)

3 Gruppensiege

3 Abstiege

2020 spielen Mädchen 15 in der Oberliga

Kreismeisterschaften:

U 18: Nathalie Hahn; 1. Platz

U 16: Dominic Müller; 3. Platz

U 12: Toni Hinsel; 1.Platz

U 11: Ole Ackermann; 1. Platz

U 11: Karlotta Hiersemann; 1.Platz

Bezirksmeisterschaften:

Carlotta Holthaus U18, 2. Platz

Clubmeisterschaften:

Gewinner:

Mädchen U12: Karlotta Hiersemann

Jungen U16: Dominic Müller

Jungen U12: Ole Ackermann

Schleifchenturnier der Kinder /Jugendlichen (letzter Freitag vor den Sommerferien, bzw. letzter Schultag)

20 Teilnehmer

ausgerichtet durch die Headcoaches (an dieser Stelle: vielen Dank)

Ausblick auf 2020:

9 Mannschaften gemeldet (4 * Mädchen, 5 * Knaben)

1 Oberligamannschaft (Mädchen 15)

1 Verbandsligamannschaft (Juniorinnen 18)

Clubmeisterschaften:

Meldeschluss 16.6.2020, gespielt wird bis September 2020

Förderkonzept:

3 Förderstufen

Förderstufe 1: 1. Mannschaft U18 und U15: 1,5 h Training v. Verein finanziert
Förderstufe 2: 2. Mannschaft U18 und U15: 1h Training v. Verein finanziert
Förderstufe 3: 1. Mannschaft U12: 0,5 h Training v. Verein finanziert

geförderte jugendliche Mitglieder:

2018: 19 * Stufe 1, 7 * Stufe 2, 18 * Stufe 3 - 44 Jugendliche: 44,5 Stunden
2019: 15 * Stufe 1, 16 * Stufe 2, 11 * Stufe 3 - 42 Jugendliche: 44 Stunden
2020: 17 * Stufe 1, 13 * Stufe 2, 4 * Stufe 3 - 34 Jugendliche: 40,5 Stunden

Hallentraining:

50 % Subventionen der Trainingskosten durch den Verein bei 2 Trainingsstunden/Woche
(Voraussetzung: bestehende Bereitschaft, für eine Medenspielmannschaft unseres Vereins anzutreten.)

Technischer Wart (Jürgen Sahlmann in Vertretung für Peter Brill)

umgesetzte Maßnahmen 2019:

Fäkalienpumpe war defekt, 2,3 TEuro von der Tennisabteilung übernommen
Ende des Jahres ist unser Platzwart verstorben, wir haben ab 1.5.2020
einen neuen Platzwart gewinnen können und sind uns sicher, dass er sich nach der
Einarbeitung durch die Firma Fröhner gut um die Anlage kümmern wird, bei Problemen in
der Anfangsphase gebt uns bitte Bescheid.

Die Halle wird nicht abgebaut. Steht daher bis nächstes Frühjahr.

7. Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2019

Finanziell 2019 kein Hauptaugenmerk bei der finanziellen Sicht des Vereins.

Einnahmen 2019: ca. 126,9 T€

Ausgaben 2019: ca. 139,1 T€

Ausgabenüberschuss: 12,2 T€

Dieser ist durch zwei jahresversetzte Zahlungseingänge bzw. Rechnungen entstanden.
Tennisschule Holthaus (November und Dezember 2019) erst in 2020 gezahlt,
Zahlungseingang für die Hallenmiete vom TVM erst im Januar 2020.

Die Abwasserpumpe und die Aufarbeitung der Hallenplätze waren teurer als erwartet und
der Hallenaufbau 2018 wurde erst im Jahr 2019 bezahlt.

Ansonsten keine besonderen Vorkommnisse. Budget siehe Punkt 14 des Protokolls

8. Bericht der zwei Kassenprüfer

Monika Rütten-Rickers und Biggi Esser haben die Kasse geprüft, es gibt keine Beanstandung, alles sachlich und rechnerisch richtig.

9. Aussprache über die Punkte 5 bis 8

Es gibt keine Anmerkungen zu den Punkten 5 bis 8, ein Dankeschön wurde ausgesprochen.

10. Wahl eines Versammlungsleiters für die Tagesordnungspunkte 11 und 12

Peter Kröger wird als Versammlungsleiter vorgeschlagen, mit einer Enthaltung gewählt

11. Entlastung der Abteilungsleitung

Versammlungsleiter bittet um Entlastung der Abteilungsleitung für das Geschäftsjahr 2019
Enthaltungen: 6
Von den restlichen Anwesenden einstimmig entlastet.

Versammlungsleiter spricht Dank an die gesamte Abteilungsleitung aus

Verabschiedung und Dankeschön an Frank Pecks und Eta Förstel für viele Jahre Mitgliedschaft und Tätigkeit in der AL.

12. Neuwahl der Abteilungsleitung

Zur Wahl stellen sich
Nicole Kirsch (1. Vorsitzende)
Jürgen Sahlmann (2. Vorsitzender)
Silke Heider (Sportwart)
Kay Hiersemann (Jugendwart)
Claudia Gräber (Kassenwart) in Abwesenheit, mit Schreiben zur Wahl gestellt
Peter Brill (Technischer Wart) in Abwesenheit, mit Schreiben zur Wahl gestellt
Andrea Schilling (Schriftführerin)

Keine Gegenstimme, einstimmig gewählt

Nicole Kirsch und Jürgen Sahlmann danken Eta Förstel und Frank Pecks für ihre Arbeit in der AL.

Hier auch eine Aufforderung an die Mitglieder zu überlegen, dass es in zwei Jahren wieder Posten gibt, die neu besetzt werden müssen.

13. Wahl zweier Kassenprüfer und eines Vertreters

Andi Ring und Katrin Franken wurden bestimmt und mit drei Enthaltungen gewählt, Steffi Pecks als Vertreterin.

14. Beschluss des Haushaltsplans 2020

Das Budget musste neu überarbeitet werden, denn Corona forderte seinen Teil. Das Budget für 2020 ist um 23,0 T€ geringer als es Ausgaben im Jahr 2019 gab. Dies betrifft vor allem die Einsparung, die dem Nicht-Abbau bzw. Aufbau der Traglufthalle zu Grunde liegt.

Auf Basis der aktuell vorliegenden Zahlen beträgt der budgetierte Überschuss für 2020 ca. 11,0 T€.

Davon sollen 10,0 T€ in die Rücklagen gehen.

Der Haushaltsplan 2020 wird einstimmig beschlossen.

15. Sportstättenförderprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen

a) Vorstellung des Programms

50 Mio. Euro Fördergeld des Landes NRW, Renovierung, Instandsetzung, etc.

Stadt Bergisch Gladbach 1,6 Mio. Euro

Bewerbungsverfahren mit entsprechenden Voraussetzungen

* gemeinnützig

* Eigene Grundstücke oder lange Pachtverträge (z.B. Kirchenpacht)

* Nachhaltigkeit und Jugendförderung, Förderung sozial Schwächerer, Inklusion positiv honoriert

Drei Betragsgrößen

unter 100 T€: Förderquote bis 90 %

100 T€ bis 1 Mio.: Förderquote bis 80 %

Größer 1 Mio. €

Wir haben mit der Abteilung Fußball gemeinsam einen Antrag eingereicht, ca. 750 T€ Gesamtsumme, 140 T€ hiervon sind nur für die Tennisabteilung eingereicht worden.

In unserem Antrag enthalten:

Platzsanierung: 80 T€

Wasserversorgung inklusive Bodentank, Regenwassernutzung, Pumpe etc. 40 T€

Flutlichtmasten der Fußballer wird ausgebaut für Plätze 1 und 2: 20 T€

Wir haben eine Zusage über 60% Förderung auf den beantragten Projektbetrag:

83.700 Euro „geschenktes“ Geld, diese Gelegenheit kommt nie wieder

Eigenanteil: 55.800 Euro müssen wir finanzieren

Finanzierung muss bis 30.06.2020 zu 100 % glaubhaft nachvollziehbar geplant sein, bzw. de facto stehen.

Ansonsten entfällt die Förderzusage.

Wir haben in der AL besprochen bzw. uns dazu entschlossen, die Rücklagen nicht zu verwenden, jedoch als Sicherheit im weiteren Prozess anzugeben.

Wir brauchen daher Spenden

* von Mannschaften

* Gewerbetreibenden

* „egal“ woher

und es können auch Eigenleistungen bei den Renovierungsarbeiten erbracht werden.

Darlehensfinanzierung:

Zinssatz unter 1 %

10 Jahre Zinsbindung

jährliche Belastung 6,2 T€ (soll durch Beitragserhöhung getragen werden)

ca. 5 % des jährlichen Budgets, also eventuell auch in Notfällen durch Umschichtungen jederzeit leistbar.

Wenn die Fußballabteilung nicht alle Voraussetzungen erfüllt (hier besonders der Eigenanteil) ist die Abteilung Tennis bzgl. der Zusage der eigenen Fördergelder nicht davon betroffen.

Die Baumaßnahmen sollen den Spielbetrieb nicht sehr einschränken.
Grundsätzlich aber gar nicht.

Anmerkung: die Generation, die am meisten Nutzen aus der Situation (neue Plätze) haben (jüngere Mannschaften) sind an diesem Abend nicht vertreten.
Über die Ansprache der einzelnen Mannschaften haben wir aber die Möglichkeit, positiv auf die Mitglieder einzuwirken.

Die Beitragserhöhung wollen wir auf 2021 schieben, denn wir hoffen, diese so gering wie möglich zu halten, in Abhängigkeit der Spenden, die bis dahin eingegangen sind.

Sollten Fördergelder von anderen Vereinen nicht abgerufen werden können, stehen wieder allen Vereinen Gelder für neue/weitere Projekte zur Verfügung.
Erhöhung der bisherigen Förderquote wird es nicht geben.

b) Finanzierung des Eigenanteils der Abteilung Tennis zur Sanierung der Außenanlagen durch ein Bankdarlehen

Die Abteilungsleitung bittet um Genehmigung der Kreditaufnahme, höchstens 55.000 Euro, zur Sicherung der Fördermittel (Eigenmittel) durch den geschäftsführenden Hauptvorstand:

Enthaltungen: 2

Rest: dafür

16. Verschiedenes

Es gab keine Wortmeldungen.

Ende der Jahreshauptversammlung

Bergisch Gladbach-Refrath, 19.08.2020

gez. Nicole Kirsch

gez. Andrea Schilling